



Fünf Scania Citywide Hybridbusse gehören seit kurzem zum Fuhrpark der Regionalverkehr Erzgebirge GmbH, RVE.

26.03.2020 09:00 CET

## Fünf Scania Hybridbusse für RVE in Sachsen

**Der Regionalverkehr Erzgebirge, RVE, setzt fünf Scania Citywide Hybridbusse ein und senkt damit Treibstoffkosten und Schadstoffausstoß.**

Koblenz/Brunn am Gebirge, 26. März 2020: Scania Deutschland Österreich, Anbieter von nachhaltigen Omnibuskonzepten und Services, hat die ersten Hybridbusse in Deutschland ausgeliefert. Die Regionalverkehr Erzgebirge GmbH, RVE, in Annaberg-Buchholz stellte fünf [Scania Citywide Hybrid Low Entry](#) in den Dienst. Die Zwölf-Meter-Busse kommen inzwischen auf verschiedenen Linien im gesamten Erzgebirgskreis zum Einsatz.

„Es muss heute nicht immer ein vollelektrischer Stadtbuss sein. Auch Busse mit Hybridtechnik können beim Kraftstoffsparen helfen und die CO<sub>2</sub>-Bilanz eines Unternehmens verbessern“, erklärt Luc Moulin, Direktor Verkauf Busse bei Scania Deutschland Österreich. „Mit dem Scania Citywide Hybrid haben wir eine zukunftsweisende Alternative für den [Überlandverkehr](#) auf die Straße gebracht, die im großen Stil Kraftstoff spart. Wir freuen uns, für die ersten Hybridbusse in Deutschland ein Busunternehmen gewonnen zu haben, das mit seiner eigenen Werkstatt gleichzeitig ein wichtiger Scania Servicepartner ist“, so Moulin. Die Busse seien in der Anschaffung zwar etwas teurer, können aber Treibstoffkosten von bis zu 20 Prozent und mehr einsparen.

### **Scania Hybridbusse für einen besseren ökologischen Fußabdruck**

„Die Hybridbusse haben für uns Leuchtturmcharakter. Jetzt hält bei RVE die Elektromobilität Einzug. Damit verjüngen wir unsere Busflotte, sparen Treibstoff und verbessern unseren ökologischen Fußabdruck“, sagte RVE-Geschäftsführer Roland Richter bei der Übergabe in Zschopau. Die fünf [Scania Citywide Busse](#) basieren auf dem Parallel-Hybrid-Konzept, verfügen über Diesel- und Elektromotor und können zeitweise auf den vollelektrischen Modus umschalten.

### **Mehr als 20 Prozent Kraftstoffersparnis mit der Scania Hybridtechnik**

„Vor allem aus wirtschaftlichen Gründen haben wir in die Scania Hybridtechnik investiert. Die Busse sollen mehr als 20 Prozent sparsamer sein als herkömmliche Dieselfahrzeuge. Tests mit einem Scania Citywide Hybrid auf unseren Linien haben Treibstoffeinsparungen in dieser Größenordnung bestätigt“, resümiert Sören Wünsche, Leiter Technik bei RVE. Ausschlaggebend für die Anschaffung war eine Förderung durch den Freistaat Sachsen in Höhe von 70 Prozent der Mehrkosten für die Hybridtechnik. Hinzu komme, dass die Fahrzeuge von der RVE-eigenen Scania Vertragswerkstatt in Zschopau repariert und gewartet werden können.

### **Hohe Laufleistung – schnelle Amortisation**

Die neuen Busse sollen vor allem auf den kilometerintensiven Plus-Bus-Linien mit verkürzter Taktzeit laufen. Zwischen 40.000 und 80.000 Kilometer

Laufleistung im Jahr kommen pro Bus beim Regionalverkehr Erzgebirge zusammen. Bei einer Einsparung von 6 bis 8 Litern Diesel je 100 Kilometer sollen sich die real aufzubringenden Mehrkosten für den Verkehrsbetrieb selbst im ungünstigsten Fall schon nach 4,5 bis 5 Jahren amortisiert haben.

### **Scania Telematik für mehr Kraftstoffeffizienz**

Um die Verbräuche und Einsparungseffekte jederzeit im Blick zu haben, sind sämtliche Scania Hybridbusse mit [Scania Telematik](#) ausgestattet. Die Blackbox im Fahrzeug, der Scania Communicator, bildet das Bindeglied zu den [Scania Fleet Management Services](#). Mit der Software hat RVE sämtliche Telemetriedaten sofort in Echtzeit verfügbar. Sollte sich das bisher erzielte Einsparungspotenzial langfristig manifestieren, zieht RVE in 2020 die Anschaffung weiterer Hybridbusse in Erwägung. Für dieses Jahr sind noch 20 neue Niederflurbusse beantragt.

### **Zufriedene Busfahrer**

„Der Scania Citywide Hybrid ist ein toller Bus. Arbeitsplatz, Bedienung, Sichtverhältnisse und Fahrverhalten sind tadellos. Der Antrieb ist eine Wucht“, lobt RVE-Busfahrer Matthias Caban. „Leistungsmäßig steht er dem reinen Dieselantrieb in Nichts nach, ist aber deutlich sparsamer. Das Anfahren übernimmt der Elektromotor in Eigenregie. Das sorgt für ein ruhiges, entspanntes Beschleunigen.“

Auch Busfahrerin Marina Arsenic ist begeistert: „Mit meinem neuen Scania Citywide Hybrid bin ich rundum zufrieden. Gut 6.000 Kilometer hat er in Doppelbesetzung mit zwei Stammfahrern schon völlig problemlos abgespult und dabei kräftig Diesel eingespart. Seine geräuscharme Fahrweise und die Absenktechnik beim Stopp an der Haltestelle erfreut nicht nur mich, sondern auch meine Fahrgäste.“

### **Regionalverkehr Erzgebirge mit 14 Millionen Fahrgästen jährlich**

Der Regionalverkehr Erzgebirge fungiert als moderner Mobilitätsdienstleister im Erzgebirge und stellt mit 650 Mitarbeitern den ÖPNV in der Region sicher. Das 1991 gegründete Unternehmen mit Sitz in Annaberg-Buchholz betreibt an neun Standorten insgesamt 265 eigene Busse, die täglich auf 139 Linien

unterwegs sind. Das gesamte Liniennetz umfasst 2.900 Kilometer auf denen rund 14 Millionen Fahrgäste im Jahr befördert werden.

---

## Über Scania

Scania gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Umstieg auf ein nachhaltiges Transportsystem voran. 2018 lieferten wir 88.000 Lkw, 8.500 Busse sowie 12.800 Industrie- und Marinemotoren an unsere Kunden aus. Der Umsatz betrug im Jahr 2018 mehr als 137 Milliarden SEK (mehr als 13,3 Milliarden Euro), wobei circa 20 Prozent davon auf Serviceleistungen entfielen.

Scania wurde 1891 gegründet und beschäftigt heute weltweit etwa 52.100 Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden sowie an den Standorten Brasilien und Indien. Die Produktion findet in Europa, Lateinamerika und Asien statt, regionale Produktionszentren befinden sich in Afrika, Asien und Eurasien. Scania gehört zu TRATON SE.

Scania Deutschland verzeichnete 7.427 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2018 und damit einen Marktanteil von 11,3 Prozent.

Scania Österreich verzeichnete 1.290 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2018 und damit einen Marktanteil von 16,7 Prozent.

## Kontaktpersonen



### **Nina Khanaman**

Pressekontakt

Direktorin Kommunikation und Marketing, Scania Deutschland  
Österreich

[Nina.Khanaman@scania.com](mailto:Nina.Khanaman@scania.com)

+49 (261) 897 7 234



**René Seckler**

Pressekontakt

Media Relations Manager, Scania Deutschland Österreich

[rene.seckler@scania.com](mailto:rene.seckler@scania.com)

+49 151 122 932 55